

Seite: 11
Ressort: Lokales
Gattung: Tageszeitung

Auflage: 1.911 (gedruckt) 1.670 (verkauft) 1.732 (verbreitet)
Reichweite: 7.106

Neuer Partner bei der Nachwuchssuche

GESUNDHEITSVERSORGUNG Medizinstudenten aus Heidelberg sollen Praktikum im Kreis absolvieren

KREIS BERGSTRASSE (red). Nach eigenen Angaben kommt der Kreis Bergstraße im Bemühen voran, junge Ärzte für die Region zu interessieren. Eine jetzt unterzeichnete Kooperationsvereinbarung mit der Universität Heidelberg sieht vor, dass Studenten aus Heidelberg Einblick in Hausarztpraxen im Kreisgebiet bekommen. Damit habe der Kreis Bergstraße einen neuen Kooperationspartner für die Gewinnung von Allgemeinmedizinern bekommen. Im Rahmen der Kooperation sollen Studenten der Heidelberger Universität ihr allgemeinmedizinisches Blockpraktikum in Praxen im Kreis

Bergstraße absolvieren. Der Kreis unterstützt die Nachwuchsmediziner, indem er für ein Jahr Fahrt- und Übernachtungskosten übernimmt.

Damit wird an das Projekt "Landpartie 2.0" angeknüpft, mit dem Studenten der Goethe-Universität Frankfurt an den Beruf des Allgemeinmediziners im Kreis Bergstraße herangeführt werden. Am Projekt "Landpartie 2.0" sind auch die Kreise Hochtaunus und Fulda beteiligt.

Unterzeichnet wurde die neue Vereinbarung von der Bergstraßeer Gesundheitsdezernentin Diana Stolz, Landrat Christian Engelhardt, Irmtraud Gürkan,

Kaufmännische Direktorin der Universitätsklinik Heidelberg, dem Ärztlichen Direktor der Abteilung Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung, Prof. Dr. Joachim Szecsenyi, und Prof. Dr. Annette Grüters-Kieslich, Leitende Ärztliche Direktorin des Universitätsklinikums Heidelberg und der Medizinischen Fakultät Heidelberg.

"Die Universität Heidelberg ist eine Institution von Weltrang. Wir freuen uns sehr, nun mit zwei exzellenten Universitäten zu kooperieren und eine deutschlandweite Vorreiterrolle einzunehmen", erklärte Stolz.

Wörter: 199
Urheberinformation: (C) 2018 VRM GmbH & Co. KG
Ort: KREIS BERGSTRASSE